



Datenbankfelder

Stand: 12/2008

Die Datenbankdatei "RoeTest.dbf" hat viele Felder. In der Suchmaske muß man die Bedeutung der Feldnamen kennen. Deshalb nachstehend eine kurze Erläuterung:

Feldname	Feldbeschreibung
aAC	System A, Spannungserhöhung bei Simulation Wechselstromheizung (nur bei mehreren System erforderlich, ansonsten greift Automatik = ½ Heizspannung)
aAMess	System A, Anode, Messspannung
aAnodemaxV	System A, Anode, Grenzwert Spannung
aASoll	System A, Anode, Sollstrom für stat. Messung
aDurchgriff	System A, Soll-Durchgriff
aG1Mess	System A, G1, Messspannung
aG2maxV	System A, G2, Grenzwert Spannung
aG2Mess	System A, G2, Messspannung
aG2Soll	System A, G2, Sollstrom
aG3Mess	System A, G3, Messspannung
aG4Mess	-
aG5Mess	-
aKatodemaxA	System A, Grenzwert Kathodenstrom
amaxVerl	System A, Grenzwert Verlustleistung Anode
amaxVerlG2	System A, Grenzwert Verlustleistung G2
Anodenstromabbruch	bei Kennlinienaufnahme erfolgt der Abbruch bei Überschreiten dieses Stromes
Anzahl	-
aRi	System A, Innenwiderstand
aSteilheit	System A, Steilheit
aV	System A, Verstärkung
bAC	siehe System A
bAMess	
bAnodemaxV	
bASoll	
bDurchgriff	
Bemerkungen	Allgemeine Bemerkungen, Vergleichsröhren, etc.
bG1Mess	
bG2maxV	
bG2Mess	
bG2Soll	
bG3Mess	
bG4Mess	
bG5Mess	
bKatodemaxA	
bmaxVerl	
bmaxVerlG2	
bRi	
bSteilheit	

bV	
cAC	siehe System A
cAMess	
cAnodemaxV	
cASoll	
cDurchgriff	
cG1Mess	
cG2maxV	
cG2Mess	
cG2Soll	
cG3Mess	
cG4Mess	
cG5Mess	
cKatodemaxA	
cmaxVerl	
cmaxVerlG2	
cRi	
cSteilheit	
cV	
CV-Nummer	
DatenErfasstDurch	Name bis 20 Zeichen
DatenGeaendertDurch	Name bis 20 Zeichen
G1KennlinieAb	Abweichend von der Automatik kann der G1-Beginn festgelegt werden
Geaendert	falls Sie Daten ändern, bitte markieren. Sofern Sie mir die Datei "roetest.dbf" per email zusenden, kann ich die geänderten Datensätze mit meiner Datei zusammenführen.
getestet	markierte Datensätze wurden anhand tatsächlicher Röhrenmessungen als richtig verifiziert
Grenzfrequenz	in MHz
Heizart	direkt, indirekt, keine, ~direkt (Wechselstrom - Simulation möglich - siehe Optionen)
Heizregelung	die Heizregelung kann nach "Spannung" (z.B. E-Röhren) oder "Strom" (z.B. P-Röhren) erfolgen
Heizspannungsbereich	kein Eintrag = Automatik mit "hi" oder "lo" kann der große (0-127 V) oder kleine (0-12,7V) Heizspannungsbereich manuell festgelegt werden
Heizstromabbruch	Im Messprogramm wird ein automatischer Wert ermittelt, ab dem die Messungen abgebrochen werden. Die Automatik kann mit Angabe dieses manuellen Wertes ausgeschaltet werden (wenn die Röhre z.B. einen besonders hohen Einschaltstrom hätte und die Messung deshalb nicht durchgeführt werden könnte)
HEIZUNG_A	Heizstrom mA
HEIZUNG_VO	Heizspannung
Herstelljahr	erste Fertigung
InternetA	Internetadresse für Datenblatt

InternetB	weitere Internetadresse für Datenblatt. Ist das Feld leer, wird automatisch an radiomuseum.org weitergeleitet und die dortigen Röhrendaten aufgerufen (funktioniert nur, wenn die Röhre dort genauso bezeichnet ist)
Name	Röhrenbezeichnung, ggf. mit Zusatzangaben. Jeder Datensatz muß eine andere Bezeichnung haben! Für eine Röhre können auch mehrere Datensätze angelegt sein, z.B. EL34 EL34 - 600V-Messung
RegenerierModus	beim Aufruf der Regeneriermaske wird automatisch der voreingestellte Modus aufgerufen
sa1	Stiftbelegung System A, Stift 1
sa10	
sa2	
sa3	
sa4	
sa5	
sa6	
sa7	
sa8	
sa9	
saArt	Systemart System A (Diode, Triode ...)
sb1	dto. System B
sb10	
sb2	
sb3	
sb4	
sb5	
sb6	
sb7	
sb8	
sb9	
sbArt	
sc1	dto System C
sc10	
sc2	
sc3	
sc4	
sc5	
sc6	
sc7	
sc8	
sc9	
scArt	

sieheVergl	Verweis auf Vergleichsröhre, die Messsoftware springt automatisch zur Vergleichsröhre
Socket	Röhrensockel (Verweis auf Sockeldatenbank)
Ufk	Grenzwert Faden-Kathoden-Spannung
DATENQUELL	Datenquelle
BEMAENDERU	Bemerkungen warum Daten geändert wurden
KALTWIDERS	Kaltwiderstand des Heizfadens
HOEHE	Kolbenhöhe (ohne Stifte)
DURCHMESSE	Kolbendurchmesser